

Medienmitteilung

DC Bank behauptet sich in einem anspruchsvollen Marktumfeld

Bern, 10. April 2019. **Die DC Bank blickt auf ein solides Jahr 2018 zurück. Die Jahresrechnung schloss mit einem erfreulichen Gewinn von 2,9 Millionen Franken ab. Das kontinuierliche Wachstum verdankt die Bank ihrem robusten Geschäftsmodell. Um die Aufwände rund um die immer strikteren Auflagen und umfangreichere Berichterstattung in Grenzen zu halten, nimmt die Berner Privatkundenbank am Pilotversuch des «Kleinbankenregimes» der FINMA teil.**

Das hohe Mass an Vertrauen der Kundinnen und Kunden und das robuste Geschäftsmodell haben sich ausbezahlt: Das kontinuierliche Wachstum der DC Bank hält an und die Jahresrechnung 2018 schloss mit einem erfreulichen Gewinn von 2,9 Millionen Franken ab. Die Berner Privatkundenbank konnte trotz schwierigem Marktumfeld die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr steigern (+3,3 Prozent). Sie überschritt zum zweiten Mal in Folge die Milliardengrenze. Das gute Resultat in allen Geschäftssparten erlaubt es der DC Bank, ihre Eigenmittel erneut zu stärken und eine Barablieferung an die Burgergemeinde Bern zu tätigen. Zudem wurden wiederum Zuwendungen an gemeinnützige Projekte und Organisationen – wie die DC Bank Stiftung Sunnesyte – gesprochen.

Robustes Geschäftsmodell, kontinuierliches Wachstum

46,5 Millionen Franken an Kundeneinlagen sind der DC Bank im Jahr 2018 zugeflossen. Diese Mittel wurden einerseits verwendet, um das Hypothekarwachstum über 16,4 Millionen (+2,1 Prozent) zu finanzieren. Andererseits flossen die überschüssigen Gelder mangels sicherer Anlagemöglichkeiten in die Liquidität, die um 34,9 Millionen Franken angestiegen ist.

Die Berner Privatkundenbank verfügt somit über eine gesunde Bilanzstruktur mit komfortablem Eigenkapitalpolster, stabiler Refinanzierungsbasis und einer intakten Ertragslage. «Wir sind mit dem Jahresabschluss zufrieden. Sämtliche strategischen Kennzahlen befinden sich dank robustem Geschäftsmodell und kontinuierlichem Wachstum im Zielbereich», sagt Peter A. Vonlanthen, Vorsitzender der Geschäftsleitung der DC Bank.

Die Zinsen dürften noch für längere Zeit auf tiefem Niveau verharren. Die DC Bank erwartet deshalb auch 2019 ein anspruchsvolles Geschäftsjahr. «Die grosse Herausforderung besteht darin, dass wir uns erfolgreich im Spannungsfeld von Ausleihungen–Wachstum, Kreditrisiken sowie Zinsänderungsrisiken bewegen», meint Peter A. Vonlanthen.

DC Bank nimmt an FINMA-Pilotversuch teil

Das Anlagegeschäft der Banken wird durch das am 1. Januar 2020 in Kraft tretende Finanzdienstleistungsgesetz (Fidleg) stark verändert. Im Rahmen eines deutlich ausgebauten Kundenschutzes müssen in Zukunft sowohl die Risikofähigkeit als auch die Anlagekenntnisse des Kunden noch ausführlicher abgeklärt und dokumentiert werden. Daneben verlangt das neue Gesetz umfangreiche Informationen über die Struktur und Risiken der angebotenen Produkte. Das erhöht sowohl die Anforderungen an die bankinterne Organisation als auch an die Ausbildung der Kundenbetreuer. Generell verlangen der Gesetzgeber und die Aufsichtsbehörden die Einhaltung immer strikterer Auflagen und eine immer umfangreichere Berichterstattung. Um diese Aufwände in Grenzen zu halten, nimmt die DC Bank am Pilotversuch des «Kleinbankenregimes» der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) teil.

Gleichzeitig treibt die DC Bank ihre Transformation von einer produktorientierten Spar- und Hypothekenbank zu einer dienstleistungsorientierten Kundenbank konsequent voran. Die aktuelle Kernbankenplattform wird in den nächsten zwei Jahren rundum erneuert. Basierend auf neuester Technologie wird ein System implementiert, das über «Open Banking»-Schnittstellen verfügt. Damit können die besten und sinnvollsten IT-Applikationen modular eingesetzt werden.

Die wichtigsten Kennzahlen

(Beträge in 1'000 CHF)	2018	2017	Delta
Bilanzsumme per 31.12.	1'041'531	1'007'878	+ 3.3%
- Kundengelder	881'813	856'078	+ 3.0%
- Kundenausleihungen	875'954	866'971	+ 1.0%
- davon Hypotheken	816'677	800'237	+ 2.1%
- Eigenkapital	91'271	89'695	+ 1.8%
Geschäftserfolg	3'589	4'219	- 14.9%
Jahresgewinn	2'871	3'395	- 15.4%

DC Bank – die Berner Privatkundenbank

Als stadtbernisches Finanzinstitut im Jahre 1825 gegründet, zählt die DC Bank zu den ältesten und traditionsreichsten Banken der Schweiz. Das unabhängige, geschichtsträchtige Bankhaus hat sich auf die Vermögensverwaltung und die Anlageberatung von vermögenden privaten und institutionellen Kunden sowie auf das Hypothekengeschäft spezialisiert.

Daneben betreut die Bank zahlreiche öffentlich-rechtliche und private Stiftungen, burgerliche Institutionen und Berner Gemeinden. Sie ist ausserdem die Hausbank der Burgergemeinde Bern, die als Trägerin bürgt. Die Bank gilt daher als eines der sichersten Finanzinstitute der Schweiz.

Für weitere Auskünfte

Peter A. Vonlanthen, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Direktwahl 031 328 85 20, E-Mail peter.vonlanthen@dcbank.ch